Phonak Audéo Q (Q90/Q70/Q50/Q30)

Gebrauchsanweisung

PHONAK
life is on

Inhalt

1. Willkommen **5**

2. Wichtige Sicherheitshinweise: Vor der Inbetriebnahme des Hörgerätes lesen **6**

Gefahrenhinweise 6

Hinweise zur Produktsicherheit 8

3. Hörgerätebeschreibung **11**

4. Das Hörgerät in Betrieb nehmen – Schritt für Schritt **15**

Schritt 1. Lernen Sie Ihr Hörgerät kennen! 15

Schritt 2. Batterie einsatzbereit machen 17

Schritt 3. Batterie einsetzen 18

Schritt 4. Einschalten des Hörgerätes 18

Schritt 5. Einsetzen des Hörgerätes 20

Schritt 6. Lautstärke einstellen hinter dem Ohr 22

Schritt 7. Hörprogramm wechseln hinter dem Ohr 24

Schritt 8. Herausnehmen eines Hörgerätes 25
Schritt 9. Hörgerät ausschalten 26
Schritt 10. Batterie auswechseln 26
5. Pflege und Unterhalt 28
6. Behebung von Störungen 30
7. Drahtloses Zubehör 32
8. Service und Garantie 34
9. Informationen zur Produktkonformität 36
10. Hinweise und Symbolerklärungen 39

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

Drahtlose Modelle

Phonak Audéo Q90-312
Phonak Audéo Q90-312T
Phonak Audéo Q70-312
Phonak Audéo Q70-312T
Phonak Audéo Q50-312
Phonak Audéo Q50-312T
Phonak Audéo Q30-312
Phonak Audéo Q30-312T

Nicht-drahtlose Modelle

Phonak Audéo Q90-10
Phonak Audéo Q70-10
Phonak Audéo Q50-10
Phonak Audéo Q30-10

1. Willkommen

Ihr neues Hörgerät ist ein erstklassiges Schweizer Qualitätsprodukt. Es wurde von Phonak, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Hörtechnologie, für Sie entwickelt. Ihr Hörgerät verfügt über die modernste digitale Hörtechnologie, die zur Zeit verfügbar ist.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um alle Möglichkeiten Ihres neuen Hörgeräts zu nutzen. Richtig eingesetzt und gut gepflegt, wird Ihr Hörgerät Sie viele Jahre lang begleiten.

Bei Fragen gibt Ihnen Ihr Hörgeräteakustiker gerne Auskunft.

Phonak – life is on **www.phonak.com**

CE 0459

2. Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Informationen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Hörgerät benutzen. Ein Hörgerät stellt weder das normale Gehör wieder her noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmäßigem Tragen Ihres Hörgeräts können Sie nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines Hörgeräts stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

2.1 Gefahrenhinweise

⚠ Hörgeräte dienen der Verstärkung von Tönen und ihrer Übertragung auf die Ohren, um eine Hörminderung auszugleichen. Jedes Hörgerät wird an den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers angepasst und darf daher nur von diesem getragen werden. Es darf niemals von einer anderen Person getragen werden, das könnte zu Gehörschäden führen.

⚠ Veränderungen oder Modifikationen am Hörgerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben wurden, sind nicht erlaubt. Derartige Veränderungen können Ihr Ohr schädigen oder das Hörgerät beschädigen.

⚠ Tragen Sie Ihr Hörgerät nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder industrielle Anlagen mit Explosionsgefahr).

⚠ Hörgeräte-Batterien sind giftig, wenn sie verschluckt werden! Bewahren Sie sie ausser Reichweite von Kindern und Menschen mit geistiger Behinderung oder von Haustieren auf. Werden Batterien verschluckt, suchen Sie sofort einen Arzt auf!

⚠ Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, dass Ohr sich entzündet hat oder Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker oder Ihren Arzt.

⚠ In sehr seltenen Fällen kann der Dome beim Entfernen im Gehörgang verbleiben. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome im Gehörgang zurückbleibt, wird

nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren.

⚠ Hörprogramme im Richtmikrofonmodus reduzieren vor allem Hintergrundgeräusche. Das hat zur Folge, dass von hinten kommende Warnsignale oder Geräusche z. B. von Fahrzeugen teilweise oder ganz unterdrückt werden.

⚠ Das Hörgerät besteht aus diversen Kleinteilen, die von Kindern verschluckt werden können – Erstickungsgefahr. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern und Menschen mit geistiger Behinderung oder von Haustieren auf. Wenn das Hörgerät oder Teile davon versehentlich verschluckt wurden, suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf.

⚠ Externe Geräte dürfen nur angeschlossen werden, wenn sie gemäss IEC XXXXX getestet sind. Verwenden Sie bitte nur Zubehörteile, die von Phonak AG genehmigt sind (Vermeidung von Elektroschocks).

2.2 Hinweise zur Produktsicherheit

ⓘ Tauchen Sie Ihr Hörgerät nie unter Wasser! Schützen Sie es generell vor übermäßiger Feuchtigkeit. Ihr Hörgerät enthält empfindliche Elektronik. Nehmen Sie es daher vor dem Duschen, Baden oder Schwimmen immer ab.

ⓘ Schützen Sie Ihr Hörgerät vor Hitze. (Nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen.) Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörgerät zu trocknen. Fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker nach geeigneten Hilfsmitteln.

ⓘ Wenn Sie Ihr Hörgerät nicht benutzen, lassen Sie das Batteriefach offen, damit eventuell eingedrungene Feuchtigkeit entweichen kann. Achten Sie darauf, Ihr Hörgerät nach Gebrauch immer vollständig zu trocknen. Bewahren Sie das Hörgerät an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.

ⓘ Lassen Sie das Hörgerät nicht fallen! Harte Stösse oder Schläge können das Hörgerät beschädigen.

2. Wichtige Sicherheitshinweise

ⓘ Wenn Sie Ihr Hörgerät längere Zeit nicht benutzen, entfernen Sie die Batterie.

ⓘ Verwenden Sie stets neue Batterien für Ihr Hörgerät. Tritt aus einer Batterie Flüssigkeit aus, so muss diese umgehend ersetzt werden, um Hautirritationen zu vermeiden. Gebrauchte Batterien bringen Sie in das Geschäft Ihres Hörgeräteakustikers zurück.

ⓘ Röntgen-, CT- oder MRT-Aufnahmen können das einwandfreie Funktionieren Ihres Hörgeräts beeinträchtigen. Das Hörgerät sollte vor einer solchen Aufnahme herausgenommen und ausserhalb des Behandlungsraumes gelassen werden.

ⓘ Verwenden Sie Ihr Hörgerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.

3. Hörgerätebeschreibung

In dieser Gebrauchsanweisung werden die Ex-Hörer Hörgeräte behandelt.

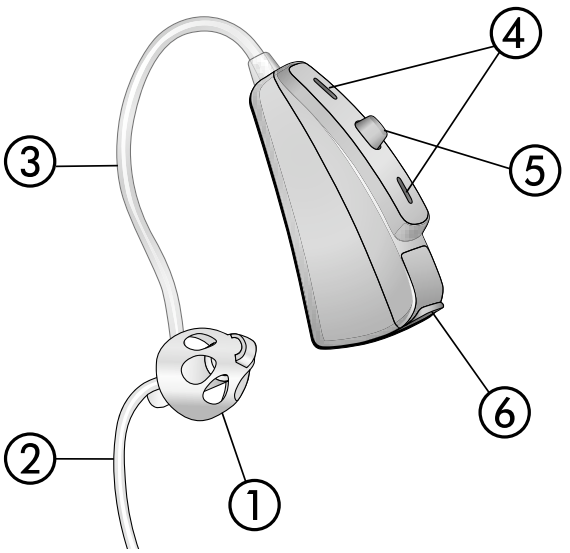
Die Ex-Hörer Hörgeräte können mit verschiedenen Varianten von Ohrpass-Stücken angepasst werden.

Identifizieren Sie auf den nachfolgenden Seiten anhand der Zeichnungen, welche Art von Ohrpass-Stück Sie tragen.

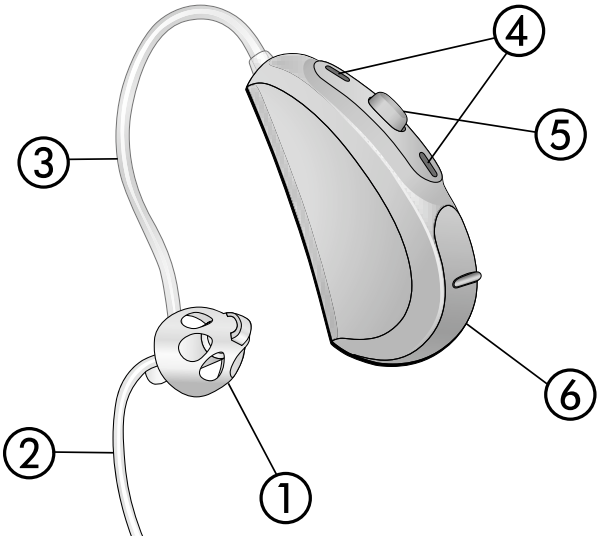
Der nachstehenden Tabelle können Sie entnehmen, welche Batterie für Ihr Hörgerätmodell die richtige ist.

Modell	Größe Zink-Luft-Batterie (Verpackungsmarkierung)	IEC-Code	ANSI-Code
Q-10	**10** (gelb)	PR70	7005ZD
Q-312	**312** (braun)	PR41	7002ZD
Q-312T	**312** (braun)	PR41	7002ZD

Variante A: mit Dome



Q-10 und Q-312 Modell

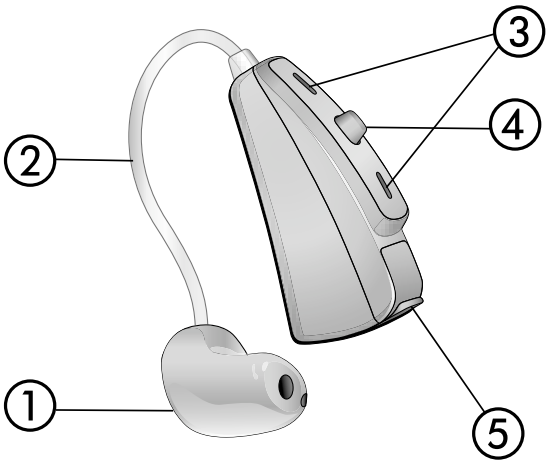


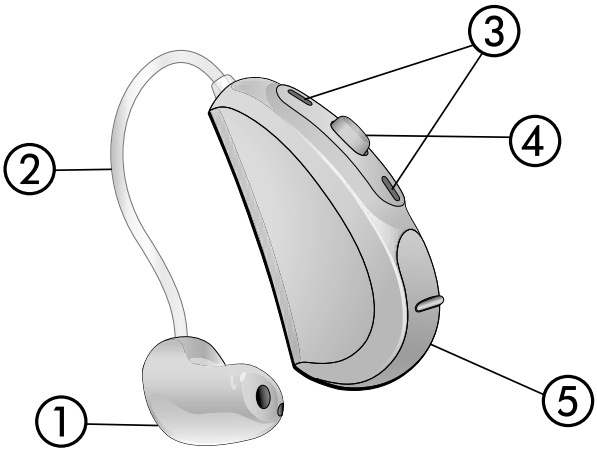
Q-312T Modell

① Ohrpass-Stück: Dome (abnehmbar)
② Halterung
③ Ex-Hörer (Lautsprecher)
④ Mikrofoneingänge
⑤ Drucktaste*
⑥ Batteriefach mit Ein-/Ausschalter

* nicht erhältlich für Q-10

Variante B: mit cShell





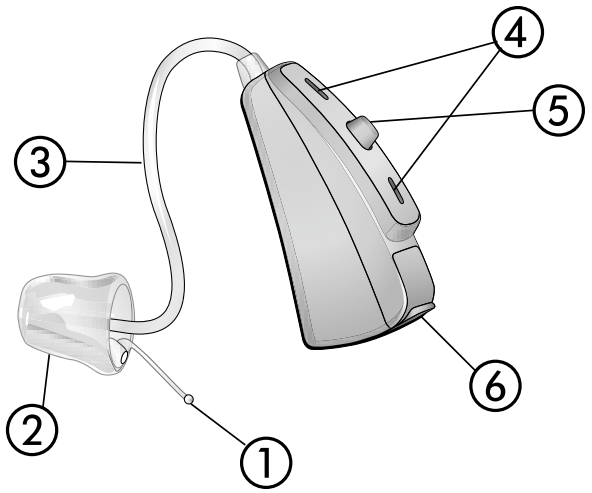
Q-10 und
Q-312 Modell

Q-312T Modell

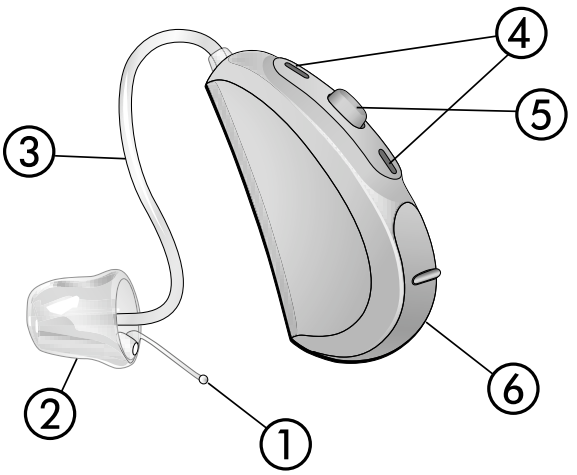
① Ohrpass-Stück: cShell
② Ex-Hörer (Lautsprecher)
③ Mikrofoneingänge
④ Drucktaste*
⑤ Batteriefach mit Ein-/Ausschalter

* nicht erhältlich für Q-10

Variante C: mit SlimTip



Q-10 und Q-312 Modell



Q-312T Modell

① Ausziehfaden
② Ohrpass-Stück: SlimTip (abnehmbar)
③ Ex-Hörer (Lautsprecher)
④ Mikrofoneingänge
⑤ Drucktaste*
⑥ Batteriefach mit Ein-/Ausschalter

* nicht erhältlich für Q-10

4. Das Hörgerät in Betrieb nehmen – Schritt für Schritt

Im folgenden Kapitel wird Schritt für Schritt beschrieben, wie Sie das Hörgerät in Betrieb nehmen können. Bitte befolgen Sie die Schritte genau. In den Abbildungen werden Hörgeräteteile, die für den aktuellen Zusammenhang besonders wichtig sind, grün dargestellt.

Schritt 1. Lernen Sie Ihr Hörgerät kennen!

Nehmen Sie das Hörgerät in die Hand und probieren Sie aus, wie die Schalter des Hörgeräts reagieren. Später, wenn Sie das Hörgerät am Ohr tragen, können Sie die Schalter leichter ertasten und bedienen.

4. Das Hörgerät in Betrieb nehmen

Ihr Hörgeräteakustiker kann das Hörgerät so programmieren, dass die Drucktaste entweder zur Einstellung der Lautstärke oder zum Umschalten der Hörprogramme genutzt werden kann. Konsultieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker um zu erfahren, welche Option in Ihrem Hörgerät aktiv ist.

Einstellung der Lautstärke
Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie die Taste an Ihrem rechten Hörgerät. Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie die Taste an Ihrem linken Hörgerät *(Abb. 1a)*.*

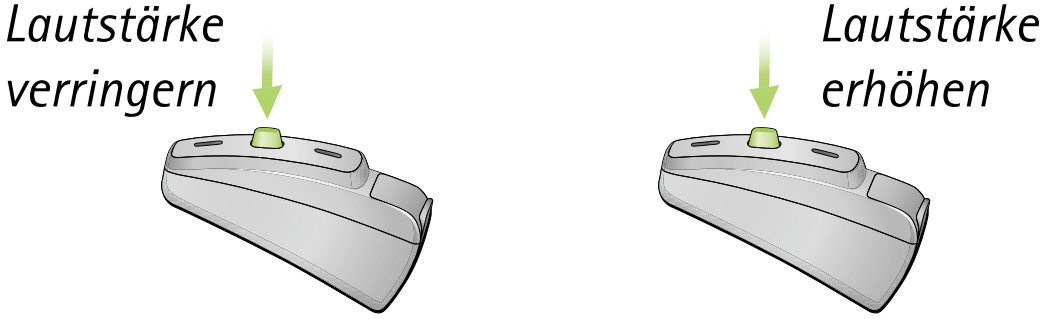


Abb. 1a
linkes Hörgerät *rechtes Hörgerät*

* Option/Funktion nicht verfügbar für Q-10

Einstellung des Hörprogramms
Um ein Hörprogramm zu wechseln, drücken Sie die angezeigte Taste *(Abb. 1b)*.*

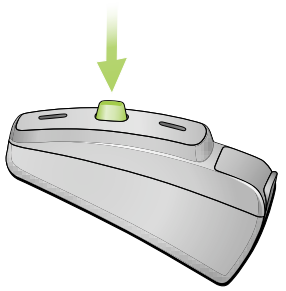


Abb. 1b

Schritt 2. Batterie einsatzbereit machen

Entfernen Sie die Schutzfolie der Batterie erst kurz vor dem Einsetzen *(Abb. 2)* und lassen Sie sie danach 2 Minuten ruhen. Dies dient der Aktivierung der Batterie.

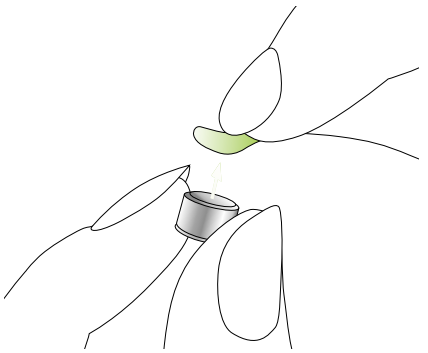


Abb. 2

* Option/Funktion nicht verfügbar für Q-10

Schritt 3. Batterie einsetzen

Nehmen Sie das Hörgerät in die Hand. Setzen Sie die Batterie so ein, dass Sie das + Zeichen auf der Batterie vor Augen haben *(Abb. 3)*.

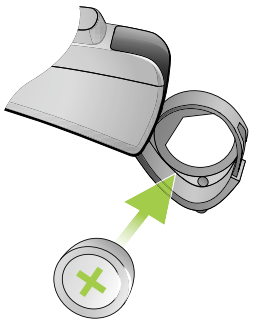


Abb. 3

Schritt 4. Einschalten des Hörgeräts

Das Hörgerät wird durch das Schliessen des Batteriefaches eingeschaltet *(Abb. 4)*.

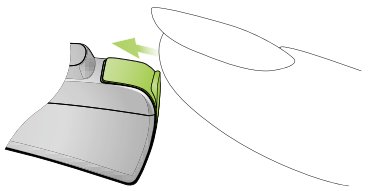


Abb. 4

ⓘ **Öffnen und schliessen Sie das Batteriefach vorsichtig und ohne Gewalt.**

ⓘ **Wenn Sie beim Schliessen des Batteriefachs einen Widerstand spüren, prüfen Sie, ob die Batterie richtig und in der korrekten Richtung eingesetzt ist. Wenn die Batterie falsch eingesetzt ist, funktioniert das Hörgerät nicht und das Batteriefach kann beschädigt werden.**

Das Hörgerät ist nun eingeschaltet. Es kann aber bis zu 15 Sekunden dauern, bis es startet. (Wenn Sie das Hörgerät tragen, hören Sie einen Signalton).

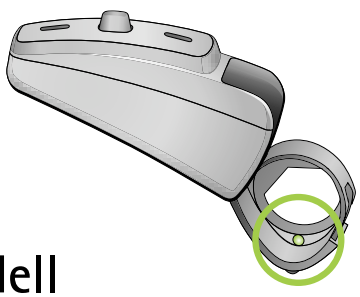
Schritt 5. Einsetzen des Hörgeräts

In diesem Schritt wird gezeigt, wie man das Hörgerät korrekt einsetzt. Die Anleitung gilt für alle Hörgeräte-modelle. Der Unterschied beim Einsetzen ergibt sich aus der Art des Ohrpass-Stückes.

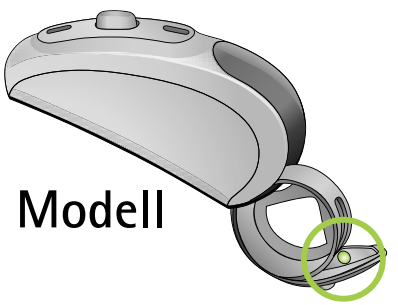
ⓘ **Jedes Hörgerät ist individuell für Ihr rechtes oder linkes Ohr programmiert. Identifizieren Sie im ersten Schritt Ihr rechtes und Ihr linkes Hörgerät, um es ins richtige Ohr einsetzen zu können.**

Schritt 5.1 Kennzeichnung der Hörgeräte für das rechte und linke Ohr

Seitenindikator:
rechts = rot
links = blau



Q-10 und Q-312 Modell



Q-312T Modell

Abb. 5a

Schritt 5.2 Einsetzen eines Hörgeräts mit **Dome**

Überprüfen Sie vor dem Einsetzen des Domes, ob dieser richtig an den Ex-Hörer angeschlossen ist (der Dome ist in seiner ganzen Länge über dem Ex-Hörer (Lautsprecher) angebracht). Bringen Sie das rechte Hörgerät (rote Markierung, siehe Schritt 5.1) hinter Ihr rechtes Ohr *(Abb. 5b)*. Nehmen Sie den Ex-Hörer zwischen Daumen und Zeigefinger. Führen Sie das Ohrpass-Stück so tief in den Gehörgang ein, dass der Ex-Hörer flach am Ohr anliegt *(Abb. 5c)*. Hat Ihr Hörgerät einen Positionshalter, dann drücken Sie ihn in die Ohrmuschel, um das Ohrpass-Stück im Gehörgang zu fixieren *(Abb. 5d)*.

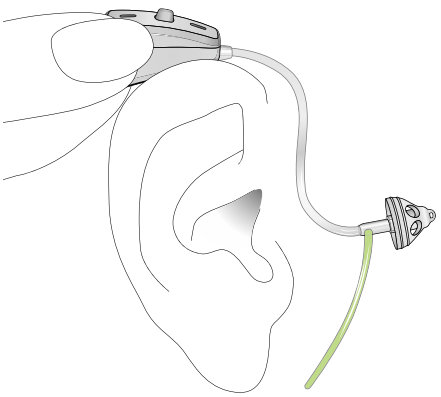


Abb. 5b

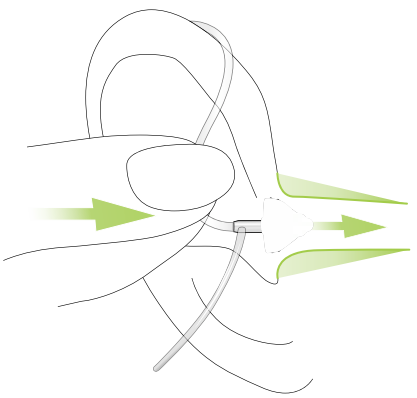


Abb. 5c

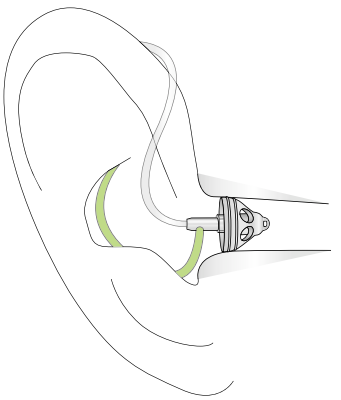


Abb. 5d

Wenn Ihnen das Einsetzen Probleme bereitet, ziehen Sie mit der anderen Hand das Ohrläppchen ein wenig nach unten. Der Gehörgang öffnet sich so etwas mehr und Sie können das Ohrpass-Stück leicht drehen, bis es korrekt sitzt.

Sie haben jetzt erfolgreich das rechte Hörgerät eingesetzt. Setzen Sie auf dieselbe Art nun das linke Hörgerät (blaue Markierung, siehe Schritt 5.1) ein.

Schritt 5.3 Einsetzen eines Hörgeräts mit **cShell** oder **SlimTip**

Folgen Sie der Anleitung in Schritt 5.2

Schritt 6. Lautstärke einstellen hinter dem Ohr *

Ihr Hörgeräteakustiker kann das Hörgerät so programmieren, dass die Drucktaste entweder zur Einstellung der Lautstärke oder zum Umschalten der Hörprogramme genutzt werden kann. Konsultieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker um zu erfahren, welche Option in Ihrem Hörgerät aktiv ist.

* Option/Funktion nicht verfügbar für Q-10

Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie die Taste an Ihrem rechten Hörgerät. Um sie zu verringern, drücken Sie die Taste an Ihrem linken Hörgerät. Nehmen Sie dabei den Daumen zur Hilfe und stützen das Hörgerät damit leicht ab *(Abb. 6)*.

Linkes Hörgerät

Lautstärke verringern

Rechtes Hörgerät

Lautstärke erhöhen

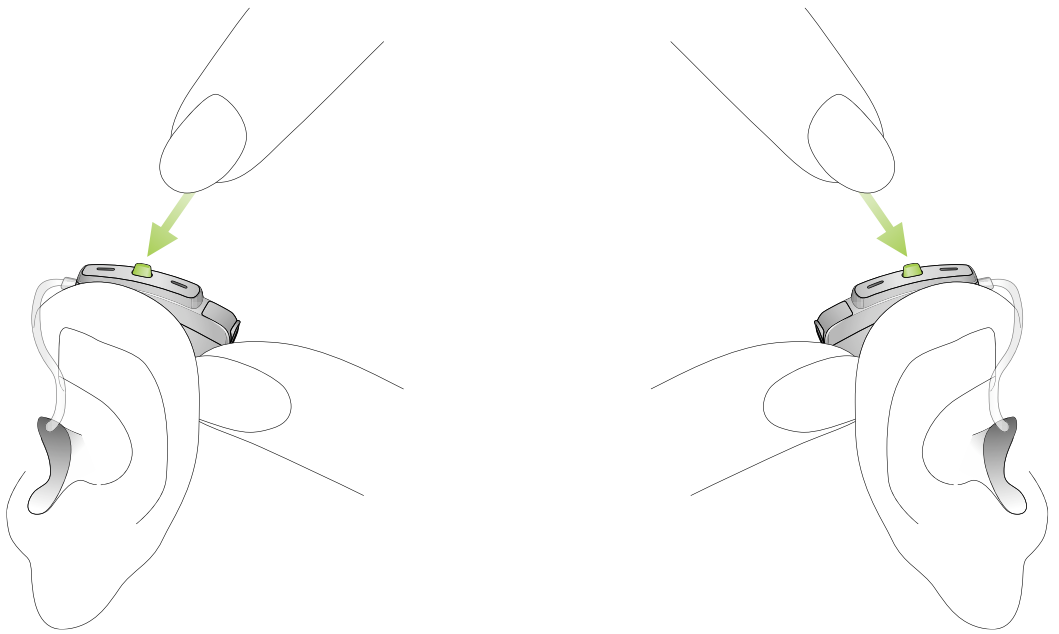


Abb. 6

Schritt 7. Hörprogramm wechseln hinter dem Ohr*

Um beim Hörgerät ein Hörprogramm zu wechseln, drücken Sie die angezeigte Taste *(Abb. 7)*.

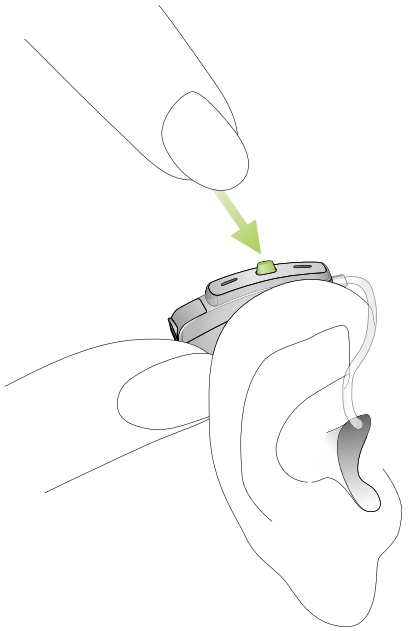


Abb. 7

Wenn Sie erneut drücken, wechseln Sie zum nächsten Programm. Ein Signalton bestätigt den Programmwechsel. Eine kurze Melodie bestätigt, dass Sie das Automatikprogramm aktiviert haben. Melodie oder Signaltöne sind nur dann zu hören, wenn Sie das Hörgerät eingeschaltet haben und Sie es korrekt hinter dem Ohr tragen.

* Option/Funktion nicht verfügbar für Q-10

Schritt 8. Herausnehmen eines Hörgeräts

Schritt 8.1 Herausnehmen eines Hörgeräts mit **Dome**

Fassen Sie das Hörgerät am Ex-Hörer an und ziehen es vorsichtig aus dem Ohr *(Abb. 8)*.

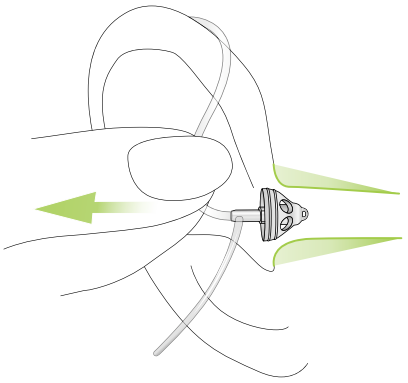


Abb. 8

⚠ **In sehr seltenen Fällen kann der Dome im Gehörgang zurückbleiben, wenn der Ex-Hörer aus dem Ohr entfernt wird. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome im Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für dessen sichere Entfernung zu konsultieren.**

Schritt 8.2 Herausnehmen eines Hörgeräts mit **cShell** oder **SlimTip**

Folgen Sie der Anleitung in Schritt 8.1

Schritt 9. Hörgerät ausschalten

Das Hörgerät wird durch das Öffnen des Batteriefaches ausgeschaltet *(Abb. 9)*.

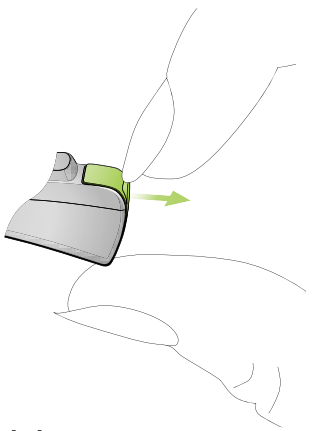


Abb. 9

Schritt 10. Batterie auswechseln

Ihr Hörgerät zeigt mit einem doppelten Signalton an, dass die Batterie in Kürze ausgewechselt werden muss. Danach haben Sie in der Regel 30 Minuten Zeit, um die Batterie auszuwechseln (die Zeitspanne kann jedoch variieren und ggfs. bedeutend kürzer sein). Führen Sie deshalb stets eine Ersatzbatterie mit sich.

5. Pflege und Unterhalt

Eine sorgfältige und regelmässige Pflege Ihres Hörgeräts trägt zu seiner optimalen Leistung und langer Lebensdauer bei.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie:

Allgemein
Vor der Verwendung von Haarspray oder dem Auftragen von Kosmetik sollte das Hörgerät immer aus dem Ohr genommen werden, da diese Produkte das Hörgerät beschädigen können.

Die Mikrofoneingänge (siehe Kapitel 3) niemals abwischen oder reinigen, sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.

Täglich
Untersuchen Sie Ihr Ohrpass-Stück auf Ohrenschmalz und Feuchtigkeitsrückstände. Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien Tuch. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihrer Hörgeräte. Nicht mit Wasser ausspülen. Bei übermässigem Reinigungsaufwand fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker nach Filtern oder Trocknungskapseln.

Wöchentlich
Reinigen Sie das Ohrpass-Stück mit einem weichen, feuchten Tuch oder speziellen Reinigungstüchern für Hörgeräte. Für spezielle Pflegehinweise oder eine intensive Grundreinigung wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker.

6. Behebung von Störungen

Hörgeräte klingen leiser als üblich/kein Ton
Prüfen Sie zuerst, ob Sie mit dem Lautstärkeregler den Ton lauter stellen können. Prüfen Sie ausserdem das Ohrpass-Stück auf Verschmutzung durch Ohrenschmalz und reinigen Sie es wenn nötig. Prüfen Sie, ob die Batterie korrekt und richtig herum eingesetzt ist und korrigieren Sie gegebenenfalls den Sitz. Tritt keine Verbesserung ein, wechseln Sie die Batterie. Besteht das Problem weiter, kontaktieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker.

Batterie wird zu schnell leer
Setzen Sie eine neue Batterie ein und notieren Sie genau, wie lange sie hält. Kontaktieren Sie mit dieser Information Ihren Hörgeräteakustiker für eine mögliche Fehlerdiagnose.

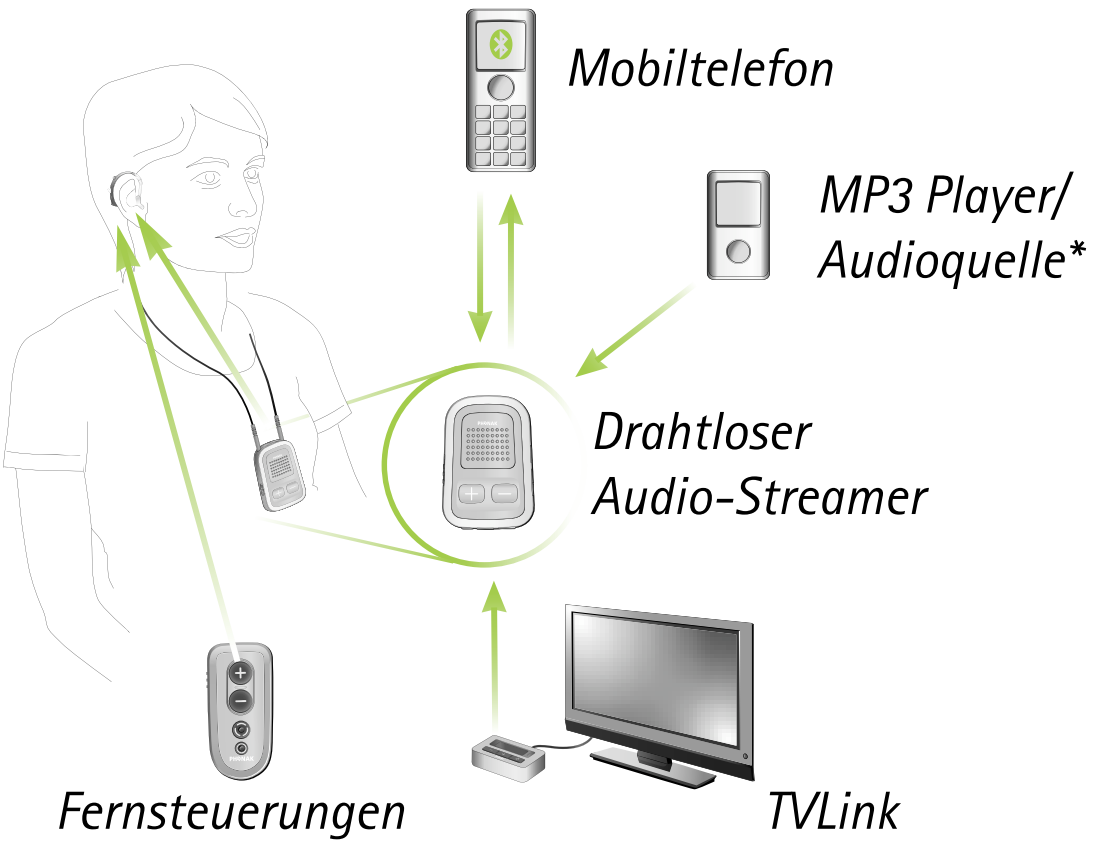
Knisternde oder summende Störgeräusche
Prüfen Sie das Ohrpass-Stück auf Verschmutzung durch Ohrenschmalz. Besteht das Problem weiter, kontaktieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker.

Pfeifen
Prüfen Sie, ob das Ohrpass-Stück korrekt und fest sitzt. Ist das der Fall, aber das Problem besteht weiter, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

Schmerzen oder Entzündungen im Ohr
Nehmen Sie das Hörgerät heraus und wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. Ist das Problem gravierend, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt.

7. Drahtloses Zubehör

Phonak hat drahtloses Zubehör entwickelt, mit denen Sie Ihr Hörgerät bequem bedienen und an andere Geräte anschließen können. Es stehen Ihnen spezielle Fernsteuerungen, drahtlose Streamer für den TV (via TVLink), Mobiltelefone und vieles mehr zur Verfügung:



* Kabelgebundene Audioquellen können direkt an den drahtlosen Streamer angeschlossen werden.

8. Service und Garantie

8.1 Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörgeräteakustiker, bei dem Sie das Hörgerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

8.2 Internationale Garantie

Phonak bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantieleistung an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantieleistung erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörgerät selbst, nicht jedoch auf mangelhafte Batterien, Schläuche, Ohrpass-Stücke oder externe Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich dem Verkauf von Verbrauchsgütern bestehen.

8.3 Garantiebeschränkung

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst keinerlei Serviceleistungen, die von einem Hörgeräteakustiker in seiner Werkstatt ausgeführt werden.

Seriennummer (links):

_____

Seriennummer (rechts):

_____

Kaufdatum:

_____

Autorisierter Hörgeräteakustiker (Stempel/Unterschrift):

_____

9. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung
Hiermit erklärt die Phonak AG, dass dieses Phonak Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizingeräte und der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG zu Funk- und Telekommunikationsendgeräten erfüllt. Den Volltext der Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder von Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf www.phonak.com.

Australien:

Supplier Code Number N15398

Neuseeland:

Supplier Code Number Z1285

Die in Kapitel 1 aufgelisteten drahtlosen Modelle sind wie folgt zertifiziert:

Phonak Audéo 312 (Q90/Q70/Q50/Q30)
USA FCC ID: KWC-WHSSAN1
Kanada IC: 2262A-WHSSAN1

Phonak Audéo 312T (Q90/Q70/Q50/Q30)
USA FCC ID: KWC-WHSSANT
Kanada IC: 2262A-WHSSANT

Hinweis 1:
Das Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen
2) das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren

Hinweis 2:
Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben sind, lassen die FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts erlöschen.

Hinweis 3:
In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt.
Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikations-interferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen.

10. Hinweise und Symbolerklärungen

Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Phonak AG, dass dieses Phonak Produkt – einschliesslich Zubehör – die Anforderungen der Medizin-produkte- Richtlinie 93/42/EWG sowie die R&TTE Richtlinie 1999/5/EC zu Funk- und Telekommunikations-endgeräten erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Direktiven konsultiert wurden.

Dieses Symbol zeigt an, dass die in der Bedienungsanleitung beschrie-benen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Types B der EN 60601-1 einhalten. Die Oberfläche des Hörgeräts ist spezifiziert als Anwendungsteil des Types B.

10. Hinweise und Symbolerklärungen

	Erfüllt die Auflagen für EMV und Radiokommunkation in Australien.
	Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Information in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.
	Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, daß der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.
	Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.
Betriebsbedingungen	Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemässem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Transport- und Lagerungs-bedingungen	Temperatur: –20° bis +60° Celsius (–4° bis +140° Fahrenheit) Feuchtigkeit beim Transport: Bis zu 90% (nicht kondensierend) Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung: 0% bis 70%, wenn nicht in Gebrauch. Siehe Kapitel 2.2. Anleitung zum Trocknen des Hörgeräts nach dem Gebrauch. Luftdruck: 200 hPa bis 1500 hPa
	Das Symbol mit dem durchgestrichenen Abfalleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass dieses Hörgerät nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Hörgeräte Ihrem Hörgeräteakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

Notizen

029-0254-01/V1.00/2013-03/misyst Printed in Switzerland © Phonak AG All rights reserved

Hersteller:
Phonak AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz

EU Vertretung:
Phonak GmbH
D-70736 Fellbach-Oeffingen
Deutschland

www.phonak.com

CE 0459